

Freitag, 18. November 2016

9 Uhr

Begrüßung/Einführung

9:15 Uhr

**Wie sehen Jugendliche ihre Zukunft?
Blick in die 17. Shell-Studie**

Vortrag mit Diskussion

Dr. Thomas Gensicke, München

11 Uhr

Kaffeepause

11:30 Uhr

Resilienz von Jugendlichen

Vortrag mit Diskussion

Dr. Marc Allroggen, Ulm

12:15 Uhr

Der jüngste Bundesdrogenbericht

Vortrag mit Diskussion

Markus Piott-Grimm, Ulm

13 Uhr

Ende

13. Forum Jugend



Gesellschaft

Jugend in Zukunft – heute das Morgen denken

In Zusammenarbeit mit der Abteilung Soziales der Stadt Ulm, der Jugendberatungsstelle der Stadt Ulm, der Schulpsychologischen Beratungsstelle, der Drogenhilfe Ulm/Alb-Donau und der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Ulm

Freitag, 18. November, 9 Uhr

Eintritt frei

EinsteinHaus, Club Orange

Nr. 16H 0108510

Leitgedanke des seit 2004 veranstalteten »Forums Jugend« ist es, unterschiedliche Themen im Zusammenhang mit »Jugend« aufzugreifen. Damit ist die Erwartung verbunden, die aus der örtlichen Fachwelt heraus erarbeiteten Positionen den Stadtverantwortlichen zur Kenntnis zu bringen. Unser Thema lautet diesmal: Wie sieht die Zukunft für junge Menschen in Deutschland aus? Welche Vorstellungen, Perspektiven, Visionen haben Jugendliche davon? Was sagen neue Studien dazu aus? Was kann man gegebenenfalls tun, um junge Menschen verstärkt zu gesellschaftlichem Handeln zu bewegen?

Ulmer Volkshochschule
EinsteinHaus
Kornhausplatz 5
89073 Ulm
Dr. Markus Stadtrecher
Telefon 0731 1530-24
stadtrecher@vh-ulm.de
www.vh-ulm.de

vhulm

vhulm